

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

28. - 31. Januar 1736

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

28. Catechisirt und translatirt. An
den H. Professor Francken geschrieben
Mittw. Donnerstage bearrtet.

29. An diesem Donnerstage nachmittags Portu-
gisisch gepredigt auf Joh: 2, 1-

30. Das Morgens Portug. catechisirt. Fr.
nach Briefe geschrieben an den H. Archi-
diaconum Runtzen, H. Leonard Zbr.
diger zu Oberrichter ist an Mons. Schultze
ist an Mr. Jacobi at London.

Die Sachen an Mr. Böhme nach Vizaga
nam fort gesant. Auf Tranquebar
Lamen das an und von H. Prehier Briefe.

31. Die Europäische Briefe von H. Torriano
eingesant. Translatirt und in der Wa-
ragische Collegiam gesaltan. Mr. Parker
besucht. Allein reisen, allmächtige
Gott und König, dein bin ich, oft ist
und ist da ist wir ein Befallen Zittern,
ja wenn ich nicht mehr unter den Dürren
sein würde, gedachte an deinen Gottes
Lied in Christo Jesu, und, so wir
fremde gnädig. Amen!